

HOCHSCHULLEHRGANG: Bildungs- und Berufsorientierung

Beschreibung:

Bildungs- und Berufswegentscheidungen sind wichtige Lebensentscheidungen. Sie sollen entsprechend der individuellen Interessen, Begabungen und Talenten, unabhängig vom familiären, sozialen und regionalen Hintergrund und unabhängig vom Geschlecht getroffen werden.

Grundkompetenzen, wie die Fähigkeit zur Selbstreflexion, Informationsrecherche- und -bewertung sowie Entscheidungsfähigkeit, können anhand gut begleiteter erster Bildungs- und Berufsentscheidungsprozesse erworben und gefestigt werden.

Bildungs- und Berufsorientierung versteht sich als bildungswirksame Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in ihrem komplexen und individuellen Orientierungs- und Entwicklungsprozess. Der Lehrgang dient der Qualifizierung von Lehrpersonen, damit Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf Bildungs- und Berufswegentscheidungen vorbereitet werden und mit gut reflektierten Entscheidungen und erweiterten Handlungsmöglichkeiten erhöhte Chancen auf ein erfolgreiches und selbstbestimmtes Leben haben.

Als präventive Maßnahme zu Schul- bzw. Ausbildungsabbruch ist eine qualitativ hochwertige, frühzeitige und umfangreiche Bildungs- und Berufsorientierung von entscheidender Bedeutung.

Gender-Kompetenz ist ein durchgehendes Prinzip im Lehrgang. Geschlechtssensible Bildungs- und Berufsorientierung ist sich der Bedingungen und Auswirkungen geschlechtsspezifischer Sozialisation bewusst und ermutigt Schüler/innen, nichttraditionelle Bildungswege und Berufe in Betracht zu ziehen.

Kooperationen und Vernetzungen mit außerschulischen Institutionen und Unternehmen, sowie das Einbeziehen von Experten/innen als Referenten/innen im Lehrgang vertiefen die Einblicke in Anforderungen, Entwicklungen und Technologien in der Arbeits- und Berufswelt und erweitern Erfahrungs- und Handlungsräume.

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Lehrgang setzt das Bildungsniveau einer pädagogischen Erstausbildung voraus. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Für den Fall, dass aus Platzgründen nicht alle Zulassungsbewerber/innen zum Lehrgang zugelassen werden können, erfolgt die Reihung der Zulassungsbewerber/innen nach dem Zeitpunkt der Anmeldung zum Lehrgang.

Zielgruppen des Lehrgangs sind Lehrerinnen und Lehrer aller österreichischen Schultypen der Sekundarstufe I und II (Mittelschule, Allgemeine Sonderschule,

Polytechnische Schule, Allgemeinbildende Höhere Schule). Er wendet sich im Besonderen an Lehrende der verbindlichen Übung Berufsorientierung in der 7. und 8. Schulstufe der Sekundarstufe I, sowie an Lehrerinnen und Lehrer für den Gegenstand Berufs- und Lebenswelt an Polytechnischen Schulen.

Dauer:

Die Dauer des Lehrgangs ist mit 3 Semestern vorgesehen. Er umfasst 4 Module mit insgesamt 12 ECTS-Anrechnungspunkten.

ECTS-Anrechnungspunkte und Modulübersicht

	Präsenzstudium UE a´45 min	Selbststudium a´60 min	ECTS
Modul 1: Grundlagen von Bildungs- und Berufsorientierung			
Grundlagen von Bildungs- und Berufsorientierung	24	32	2
Grundlagen von Gender und Diversity	15	13,75	1
Summe:	39	45,75	3
Modul 2: Menschenbild und Berufsfindung			
Logopädagogik als Persönlichkeitstheorie und Prozesse der Berufsfindung	24	32	2
Grundlagen der Arbeits- und Berufswelt	15	13,75	1
Summe:	39	45,75	3
Modul 3: Betriebspraktikum			
Betriebspraktikum – Planung	9	18,25	1
Betriebspraktikum – Durchführung	24	7	1
Betriebspraktikum – Analyse und Reflexion	9	18,25	1
Summe:	42	43,5	3
Modul 4: Berufswelterfahrung und Transition			
Berufswelterfahrungen und Transition	24	32	2
Projektarbeit - Präsentation	9	18,25	1
Summe:	33	50,25	3
Summe des gesamten Lehrgangs	153	185,25	12

Abschluss:

Der Lehrgang gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn alle Lehrveranstaltungen/Module und die Projektarbeit einschließlich der Präsentation positiv abgeschlossen wurden.

Der erfolgreiche Abschluss des Lehrgangs wird mit einem Lehrgangszeugnis bestätigt.

Anmeldezeitraum – Anmeldemodus:

Der Anmeldezeitraum wird über die Homepage bekannt gegeben. (Fortbildung & Beratung → Hochschullehrgänge)

Lehrgangsleitung und Ansprechperson:

Department für Berufspädagogik
Mag. Frank Telsnig, BEd
E-Mail: frank.telsnig@ph-kaernten.ac.at
Tel.: 0463/508 508 – 315